

Wenn die Bilder laufen lernen

Sie laufen, sie springen, sie schweben, sie fallen, die Silhouettenschnitte der Berliner Künstlerin Bettina Schilling in der Ausstellung „Wandläufer“ in der Galerie drei. Die Gestalten laufen Wände hoch, lösen Räume auf und scheinen Symbole für das Leben an sich zu sein: Fort-laufen, im Kreis gehen, um sein Leben rennen, mit der Zeit gehen. Entstanden sind die Figuren in mehreren Jahren Arbeit; 1994 wurde Bettina Schilling in ihrem Atelier bei Berlin die Leinwand zu eng. „Wandläufer“, bis 26. April in der Galerie drei, Prießnitzstraße 43, geöffnet: Dienstag bis Freitag 13 - 18 Uhr, Sonnabend 10-13 Uhr.

